Gemeinde Hamwarde: Erschließung Bebauungsplan Nr. 8 in der Gemeinde Hamwarde





In der Gemeinde Hamwarde wird im Zuge des Bebauungsplans Nr. 8 auf einer rd. 3 ha großen Fläche ein neues Wohngebiet erschlossen. Für das Gebiet des B-Plan Nr. 8 waren die Erschließungsstraßen, die Entwässerung des anfallenden Niederschlags- und Schmutzwassers sowie die Koordination der Leitungstrassen zu planen.
Angesichts unserer Erfahrung und der guten und erfolgreichen Ingenieurleistung bei dem fertiggestellten benachbarten Bebauungsgebiet Nr. 6 hat sich der Auftraggeber – das Amt Hohe Elbgeest - für das neue Bebauungsgebiet Nr. 8 ebenfalls die Expertise von M+O bei der Verkehrs- und Entwässerungsplanung gesichert.
Neben der Planung der Erschließungsstraßen wurde von M+O die Schmutz- und Regenwasserkanalisation einschließlich einiger Elemente der sog. „Schwammstadt“ geplant. Das anfallende Niederschlagswasser im Erschließungsgebiet wird im Bereich der Ringstraße über ein straßenbegleitendes Mulden-Rigolen-System zur Versickerung gebracht. Die Mulden dienen zur Entwässerung und gleichzeitig zur Reinigung des Niederschlagswassers der Verkehrsflächen. Zusätzlich zum Mulden-Rigolen-System wird das anfallende Oberflächenwasser der Stichstraßen im Plangebiet zentral zurückgehalten und über Sickerkästen zur Versickerung gebracht. Im Falle eines Starkregenereignisses wird über die angesetzten Regenereignisse hinaus, ein zusätzliches Rückhaltevolumen an der Oberfläche der Verkehrsflächen ermöglicht.
Für die Entwässerung des anfallenden Schmutzwassers wurden Schmutzwasserleitungen DN 250 mit Anschluss an das öffentliche Bestandsnetz geplant.



Auftraggeber
Amt Hohe Elbgeest
Christa-Höppner-Platz 1
21521 Dassendorf

Bearbeitungszeitraum
seit 2021 (laufend)

Unsere Leistungen
Objektplanung Verkehrsanlagen Lph 1 bis 9
Objektplanung Ingenieurbauwerke Lph 1 bis 9 (Regen- und Schmutzwasser)
Leitungstrassenplanung und -koordination
Örtliche Bauüberwachung

Ausführungszeitraum
seit 2023 (laufend)